



Gesellschaft, Physik, Geografie für Sek I und Sek II

## New York: Der grosse Stromausfall

50:38 Minuten

**Einführung** **00:00** Während eines heftigen Gewitters schlägt am Abend des 13. Juli 1977 in einem Vorort New York Citys ein Blitz in eine Stromleitung ein. In der Folge fällt in den fünf Bezirken New Yorks der Strom total aus. In tiefster Dunkelheit bricht in den Armenvierteln der Metropole die Hölle los. Es kommt zu Plünderungen und Brandstiftungen.

**Kettenreaktion** **03:59** Der Blitzeinschlag löst in der Stromleitung einen Spannungsabfall aus, der zu einer Kettenreaktion führt. Wie beim Dominoeffekt führt eine um die andere Leitung zu viel Strom und muss vom Netz genommen werden, bis letztlich alle 50 Stromnetze der Grossstadt nicht mehr funktionieren.

**Menschen regeln den Verkehr** **08:06** Ein CBS-Reporter berichtet von Menschen, die auf Strassenkreuzungen spontan den Verkehr dirigieren. Die Stimmung in Midtown Manhattan schildert er als gesellig.

**Energie von aussen einspeisen** **11:59** Es gibt nur zwei Wege, den Strom wieder zum Laufen zu bringen: entweder das ganze System neu hochfahren oder Energie von aussen einspeisen, was die deutlich schnellere Variante ist.

**Der Stromausfall von 1965** **14:09** Im November 1965 war es in New York schon einmal zu einem heftigen Stromausfall gekommen. Doch damals blieben die Menschen bei deutlich tieferen Temperaturen in ihren Wohnungen. Es herrschte keinerlei Panik und es geschahen nicht mehr Verbrechen als sonst.

**Wirtschaftliche Rezession** **17:19** Der wirtschaftliche Aufschwung der Sechzigerjahre wird in den Siebziger von einer Rezession abgelöst. 1975 beträgt die Arbeitslosenquote in New York 12 %. Die öffentlichen Dienstleistungen werden stark beschnitten. Die Kriminalitätsrate steigt an. Die Stimmung in der Stadt schlägt um in Verzweiflung und Hoffnungslosigkeit.

**Plünderungen** **25:47** Nur wenige Minuten nach dem Stromausfall rollt eine nicht für möglich gehaltene Welle der Plünderungen über die Stadt. Die Menschen verschaffen sich mit Gewalt Zutritt zu Läden und stehlen alles, was sie nach Hause tragen können, Kleidung, Geräte, Lebensmittel.

**Machtlose Polizei** **31:23** Es dauert Stunden bis die Polizei in den Vierteln eintrifft. Sie haben zwar Schlagstöcke, sind aber in grosser Unterzahl und werden von den Plünderern mit Steinen und Flaschen beworfen.

**Wiederherstellung der Stromversorgung** **35:48** Die Elektrizitätswerke arbeiten mit Hochdruck an der Wiederherstellung der Stromversorgung. Es dauert 15 Minuten, um ein Stromnetz anzuschliessen. Bis alle 50 Netze wieder laufen, vergeht die ganze Nacht.

**Katharsis** **43:35** Am Morgen danach legt sich eine merkwürdige Stille über die Stadt. Sie ist Ausdruck dafür, dass die grosse Frustration der Menschen nun endlich ein Ventil gefunden hat. Viele empfinden die Ereignisse der Nacht als eine Art Katharsis, als Reinigung.

**Bilanz einer Nacht voller Terror** **48:06** Die Bilanz dieser Nacht ist erschütternd: 3'176 Menschen werden verhaftet, 132 Polizisten verletzt, 1'576 Geschäfte geplündert und über 1'000 Brände gelegt.